

TOP 7 Beratung und Beschlussfassung über die Instandsetzung einer Stützmauer am Wildbach in Boxtal

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Freudenberg beschließt, die städt. Stützmauer am Wildbach in Boxtal im Zuge der Sanierungsmaßnahmen durch den Main-Tauber-Kreis mit sanieren zu lassen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Sanierung über eine entsprechende Vereinbarung mit dem Main-Tauber-Kreis zu regeln und die benötigten Haushaltsmittel in die Haushaltsplanungen 2021 einzuplanen.

Sachvortrag:

Der Main-Tauber-Kreis beabsichtigt, eine Stützmauer entlang der K 2879 am Wildbach in Boxtal zu sanieren. Das Bauwerk weist sicherheitstechnische Mängel auf, zu deren Behebung der Kreis verpflichtet ist.



Sanierungsbereich Kreis

Direkt im Anschluss an die Maßnahme des Main-Tauber-Kreises befindet sich eine städt. Fläche. Auch die Mauer in diesem Bereich müsste saniert werden. Der Main-Tauber-Kreis hat angeboten, diese Sanierung im Rahmen ihrer Maßnahme mit durchzuführen. Somit wäre dann ein einheitliches Bild der Stützmauer mit Geländer gegeben.



Sanierungsbereich Stadt

Der Baubeginn ist geplant für Mitte Mai 2021 das Bauende ist geplant für spätestens September 2021. Derzeit erarbeitet der Main-Tauber-Kreis den Entwurfsplan mit Erläuterungsbericht zur Vorlage beim Umweltschutzamt zur dortigen wasserrechtlichen Zulassung.



Die geschätzten Baukosten betragen pro Meter Stützmauer netto ca. 2.500 €. Der städt. Bereich ist ca. 16 m lang. Daraus ergibt sich ein Beteiligungsbetrag von ca. 40.000 € netto.

Dem Kreis war von Seiten der Stadt mitgeteilt worden, dass eine Zusage zur Mitsanierung der städt. Flächen erst nach den Haushaltsberatungen 2021 Ende des 4. Quartals 2020 in Aussicht gestellt werden kann.

Das Büro, das für die Ausschreibung zuständig ist, hat dem Kreis mitgeteilt, dass bei einem Beschluss der Stadt Freudenberg über eine mögliche Beteiligung erst im November oder Dezember, die Umsetzung der Instandsetzungsmaßnahme in 2021 nicht mehr gewährleistet werden kann.

Die Maßnahme wurde von Seiten der Stadtverwaltung bereits Anfang Mai mit dem Ortsvorsteher vor Ort besprochen. Die Mitsanierung des städt. Bereiches wurde bei diesem Gespräch von beiden Seiten als für sinnvoll erachtet.

Aufgrund der terminlichen Vorgaben des Main-Tauber-Kreises wurde die Beratung und Beschlussfassung über diese Maßnahme auf die Sitzung des Stadtrates im Oktober vorgezogen, um dem Main-Tauber-Kreis noch im Oktober eine entsprechende Rückmeldung geben zu können.

Finanzierung:

Die benötigten Haushaltsmittel stehen im Haushalt 2020 nicht zur Verfügung werden aber in die Haushaltsplanungen 2021 mit aufgenommen

Sichtvermerk Kämmerer: 

25.08.2020
Datum

Gallas
Sachbearbeiter

Gallas
FB-Leiter


Bürgermeister